

Merkblatt der Gemeinde Weyarn für Bauvorhaben

- Barrierefreies Bauen -

Sie wollen bauen? Eine frühzeitige umfassende und gezielte Planung erspart Kosten und rüstet Ihre Liegenschaft für viele Eventualitäten aus, um spätere aufwändige Änderungen zu vermeiden.

Das sollten Sie bedenken: Beim Hausbau denkt kaum einer an später. Die aktuelle demografische Entwicklung zeigt uns aber deutlich die Zunahme an älteren Personen, die oftmals in ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sind. Erkrankungen sowie Unfälle mit vorübergehenden oder länger andauernden Behinderungen sollten bedacht werden; die Notwendigkeit eines Rollators oder sogar Rollstuhls tritt meist unverhofft und schnell ein. Denken Sie deshalb schon bei der Planung Ihres Hauses an barrierefreies Bauen. Es spart Ihnen viel Geld, das bei einem nachträglichen Umbau ausgegeben werden muss.

Viele Planer, Architekten und beratende Unternehmen haben noch zu wenig praktische Erkenntnisse über die tatsächlichen Erfordernisse, um vorbeugende Maßnahmen zu empfehlen und den vielleicht schon vorhandenen persönlichen Wünschen und Erwartungen für ein „Leben und Wohnen im Alter und evtl. mit Behinderung“ in alltagsgeeigneter Weise fachgerecht entsprechen zu können.

Beispielhaft sei hier genannt: barrierefreier Eingang d.h. keine Stufen bzw. Schwellen am Hauseingang und zwischen den Wohnräumen, rollstuhlgerechte Innenflächen mit ausreichenden Türbreiten, ausreichend Platz in Bad und Toilette für Rollator oder Rollstuhl, bodengleiche Dusche, Treppenhaus mit Eignung für evtl. späteren Einbau eines Treppenlifts, Teilbarkeit des Hauses für spätere Nutzung bei reduziertem Platzbedarf bzw. Wohnraum für Pflegepersonal usw.

Wir empfehlen deshalb: Nennen Sie Ihren Planern und Architekten frühzeitig Ihre Wünsche und Überlegungen zum barrierefreien Bauen. Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt mit den gemeindlichen Stellen (praktisch erfahrener Behindertenbeauftragter und zertifizierte Wohnraumberaterin) auf.

Bei zu vermietenden Objekten mit mehreren Wohneinheiten sind zusätzlich verschiedene Vorschriften zur Barrierefreiheit (Bayer. Bauordnung, DIN 18040... usw.) zu beachten. Unter:

www.behindertenkompass.de/download/Broschuere_Bauen_Sanieren_WEB.pdf finden Sie die wichtigsten Informationen und Maße für eine barrierefreie und zukunftsweisende Hausplanung.

In der Gemeinde Weyarn gibt es folgende Angebote sich zu informieren, insbesondere auch über Fördermöglichkeiten sowie evtl. schon vorhandene Ausführungsbeispiele.

Behindertenbeauftragter:
Dr. Heribert Kuczera
Tel: 08020-1028

Wohnraumberaterin:
Betty Mehrer
Tel: 08020-295